



impulse

PFARRBLATT ALSER VORSTADT - WIEN

3/2014

ERNTEDANK

21. September 2014, 10.30 Uhr



Le⁺O Sammlung

Rund um das Erntedankfest wird in 200 Wiener Pfarren wieder für das Projekt „Le⁺O“ gesammelt und zwar kein Geld, sondern Lebensmittel. Unsere Pfarre macht wieder mit!

Rund eine Million Menschen in Österreich sind manifest arm und müssen selbst bei den grundlegendsten Dingen wie Essen, Heizen oder Wohnen sparen. Eine ausgewogene Ernährung ist für diese Menschen nicht möglich, da sie beim Einkauf jeden Euro mehrmals umdrehen müssen. "Wir dürfen Armut nicht als Tatsache hinnehmen. Zeigen wir Solidarität mit Menschen am Rande der Gesellschaft! Mit einer Lebensmittelspende kann ganz konkret geholfen werden", appellieren Kardinal Christoph Schönborn und Caritasdirektor Michael Landau eindringlich.

Was ist „Le⁺O“? Es steht für Lebenshilfe und Orientierung (kurz Leo). Die Initiative von Pfarren und Caritas wurde 2009 gegründet, da immer mehr Leute von ihrem Einkommen nicht leben können, andererseits aber Lebensmittel entsorgt werden. Das muss nicht so sein! Praktische Hilfe war gefragt. Einmal pro Woche können nun Menschen mit niedrigem Einkommen eine ansehnliche Menge Lebensmittel – was eben Firmen spenden - um € 3,50 erwerben. Daneben gibt es professionelle Sozial-Beratungen, um aus der Armutsspirale wieder herauszufinden. Mittlerweile gibt es 10 Ausgabestellen in bestimmten Pfarren in Wien.

Vom 15.-28.9. können Sie folgende Lebensmittel in unserer Pfarrkanzlei oder Sakristei abgeben:
Zucker, Reis, Öl, Konserven, Kaffee, Salz, Haferflocken, etc.
(haltbare, originalverpackte Lebensmittel)

Vielen Dank schon im Voraus für Ihre Mithilfe!

c.i.

Unsere Pfarre im Internet: www.pfarre-alservorstadt.at



Solidarität mit den verfolgten Menschen

Liebe Pfarrangehörige!

Gerade im erholsamen Urlaub erreichten uns die schrecklichen Nachrichten und Bilder aus dem Irak und Syrien. Die Terrororganisation IS (Islamischer Staat) macht schon seit einigen Jahren Jagd auf religiöse Minderheiten, vor allem auf Christen. 100.000 Christen sind jetzt auf der Flucht. Der chaldäische Patriarch Louis Raphael Sako sprach von einem „humanitären Desaster“ und appellierte wiederholt an die Weltöffentlichkeit, den bedrängten Menschen zu Hilfe zu eilen und dem Terror nicht mehr tatenlos zuzuschauen.

Die meisten Menschen flüchteten nur mit ihren Kleidern am Leib, viele zu Fuß, in Richtung Kurdengebiete. In den eroberten Städten wurden Kirchen entweiht, die Kreuze heruntergerissen, Bibliotheken mit wertvollen Manuskripten zerstört. Erst als die IS-Milizen auf Angehörige der jesidischen Religion grausame Jagd machten, erweckte die Weltöffentlichkeit und setzt nun Maßnahmen gegen die IS-Kämpfer.

Auch Papst Franziskus äußerte sich nach dem traditionellen Angelusgebet am Sonntag, den 10. August 2014, und verurteilte Mord, Vertreibung und Gewalt jeder Art gegen Minderheiten, die von den Terrorkämpfern verübt werden: „Tausende Menschen, darunter viele Christen, wurden brutal aus ihren Häusern verjagt; Kinder sind an Hunger und Durst während der Flucht gestorben; Frauen wurden entführt; Gewalt jeder Art, Zerstörung religiöser, historischer und kultureller Güter. All das beleidigt Gott und die Menschheit schwer. Man kann nicht Hass im Namen Gottes bringen! Man macht nicht Krieg im Namen Gottes“ (Radio Vatikan, 10.8.2014).

Vielleicht erscheinen uns solche Appelle und Äußerungen von kirchlichen Würdenträgern als wirkungslos gegen die scheinbar unaufhaltsame Gewalt der Terroristen. Natürlich müssen auf internationaler und lokaler Ebene politische und gesellschaftliche Lösungen gefunden werden. Aber sie sensibilisieren uns für dieses Thema.

Sie helfen uns, das Leid und Elend dieser gezeichneten Menschen in unserer Erinnerung wach zu halten, sie in unser Gebet einzuschließen und konkrete Hilfe anzubieten, wo und wie wir es können.

Vergessen wir die verfolgten Mitmenschen nicht!

Ihr
P. Nicholas Thenammakkal OFM Conv.

Willkommen auf der Kinder- und Jugendseite !

Die Sommerferien sind zu Ende. Jetzt finden auch unsere regelmäßigen Gruppentreffen wieder statt. Wie immer seid ihr dazu recht herzlich eingeladen:

Kleinkinder- und Babyrunde

Donnerstag 9.30-11.00 Uhr im Jugendheim, ganzjährig. 1. Treffen: **Donnerstag, 11.9.**

Jungschar

Wir beginnen mit der Jungschargruppe am **Donnerstag, 11.9.** um 15.30 Uhr im Jugendheim

Ministrantenstunde

Unser 1. Treffen ist am **Donnerstag, 11.9.** um **16.00** Uhr im Jugendheim

ERSTKOMMUNION-ELTERNABEND

Liebe Eltern der Erstkommunionkinder!

Ab September bereiten sich die Schüler der 2. Klasse auf die Erstkommunion vor.

Am **Montag, 22.9.2014** findet im Jugendheim ein Informationsabend für Eltern und Kinder mit gleichzeitiger Anmeldung statt. Beginn ist **18.00** Uhr.

P. Nicholas und Manuela freuen sich auf euer Kommen!

FIRMVORBEREITUNG-ELTERNABEND

Liebe Jugendliche!

Viele Schüler, die bereits 14 sind oder es in diesem Schuljahr werden, stellen sich die Frage, ob sie das hl. Sakrament der Firmung empfangen sollen. Manche freuen sich darauf, wertvolle spirituelle Grundlagen fürs Erwachsenwerden zu bekommen, andere sind sich unsicher, haben Zweifel und meinen, das interessiert sie alles nicht. Wenn du dir noch nicht klar darüber bist, so komm mit deinen Eltern zu unserem 1. Treffen! Dazu laden wir auch alle anderen, die an der heurigen Firmvorbereitung teilnehmen wollen, ganz herzlich ein. Dieses Treffen findet am **Montag, 6.10.2014** um **18.30** Uhr im Jugendheim, Alser Straße 19/1, statt.

An diesem Abend werden wichtige Termine festgelegt und Informationen verteilt, also vergiss bitte nicht, an diesem Abend anwesend zu sein! Ansonsten melde dich in der Pfarrkanzlei, dort wird man dir gerne weiterhelfen.

Firmung heißt „Bestärkung“. Der Jugendliche sagt ein bewusstes JA zum Christsein. Er sagt JA zu dem Glaubens- und Lebensweg, den er durch die Taufe mit Gott begonnen hat. Du lernst, wie man in verzwickten Situationen nicht den Mut verliert, wie man Spaß hat, ohne andere zu verletzen, dass man manchmal auch gegen den Strom schwimmen muss, und vieles andere. Christsein ist ziemlich spannend – wenn du es lebst!

P. Nicholas und Maria freuen sich auf euer Kommen!

Das Matrikenarchiv unserer Pfarre

Die Pfarre Alser Vorstadt beherbergt neben einzigartigen Kunstgegenständen, dem beeindruckenden Kreuzgang und der berühmten Krypta auch das **größte Matrikenarchiv Mitteleuropas**, da hier neben den pfarrlichen Einträgen auch jene des Alten AKH und der ehemaligen Gebäranstalt lagern.

Eigentlich lässt der Name „Matriken“ eine sehr „trockene“ Materie vermuten; dahinter stecken allerdings sehr aufschlussreiche Informationen: Matriken geben Auskunft über Ort und Zeit der Geburt, Heirat und Tod eines Menschen, und sehr selten hat ein/e ForscherIn auch das große Glück, nicht



nur die Vor- sondern auch eventuelle Nachfahren über die Einträge zu ermitteln. Manchmal offenbart sich das wichtigste, bisher unauffindbare Puzzlestück, das der oder die ForscherIn bisher vergeblich gesucht hat und man hat einen Anhaltspunkt über den letzten Weg – das Grab – eines Verstorbenen, oder findet tatsächlich die Namensgleichheit der verschollenen Erbin bestätigt. All diese Geschichten passieren, weil die Altmatriken gepflegt und zur Verfügung gestellt sind – es handelt sich also keineswegs um „tote“ Materie, sondern um ein Kulturgut, das es zu bewahren gilt und mit welchem bis dato täglich gearbeitet wird. Leider sind viele der alten Bücher vom Verfall bedroht. Obwohl sie in speziellen Schränken aufbewahrt werden, leiden besonders die Bestände von ca. 1840-1865, da die früheren und späteren Jahrgänge offensichtlich von hochwertiger Qualität sind. Die durchschnittlichen Kosten für eine Reparatur liegen bei € 500-800.- pro Buch. Momentan sind ca. 20 Bände ausgeschieden, die Pfarre würde sich sehr über ein diesbezügliches Sponsoring freuen!

T.F.



Auf Wiedersehen!

Eigentlich kommt es mir vor, als ob ich erst vor ein paar Monaten in der Pfarre Alser Vorstadt und in der Krankenhauseelsorge im AKH mit meinem Ausbildungspraktikum als Pastoralhelferin begonnen hätte, doch nun sind wirklich zwei Jahre vergangen und seit Juni bin ich diplomierte Pastoralassistentin.

Rückblickend kann ich sagen, dass es eine sehr interessante und erfahrungsreiche Zeit für mich war. Interessant und erfahrungsreich deswegen, weil ich nicht nur sehr viel Neues gelernt habe, sondern auch die vielen Begegnungen und Gespräche mir einen unvergesslichen Erfahrungsreichtum beschert haben. Obwohl mein Wunsch, in der Krankenhauseelsorge zu arbeiten, sich nicht erfüllt hat, sehe ich mein zukünftiges Betätigungsfeld im „Raum der Stille“ am neuen Hauptbahnhof einerseits als große Herausforderung, andererseits auch als ein Geschenk, gilt es doch, am Aufbau dieses Projektes von Anfang an dabei zu sein und dieses mitgestalten zu können.

Mein innigster Dank geht an alle haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen, die mich in diesen beiden Jahren unterstützt und begleitet und die durch ihre mannigfaltigen Anregungen viel zum Gelingen meiner Arbeit beigetragen haben.

Mit großer Dankbarkeit blicke ich auf diese Zeit zurück und sage ganz bewusst „Auf Wiedersehen“, denn ich freue mich heute schon, den einen oder die andere im „Raum der Stille“, der am 10. Oktober eröffnet wird, wieder zu sehen!

Ihre Christa Wameseder



Termine

Fr	5.	9.	17.30 Uhr Stille Anbetung mit eucharistischem Segen
Sa	6.	9.	VOTIVWALLFAHRT nach Mariabrunn, AUSFLUG nach Gutenstein (Abfahrt 8.00 Uhr vor der Kirche) Fußwallfahrer: Treffpunkt 14.00 Uhr U Bahnstation Hütteldorf, Ausgang zum Lainzer Tiergarten
So	7.	9.	23. Sonntag im Jk. , 12-15 Uhr Flohmarkt in der Schlösselgasse
Do	11.	9.	15.30 Uhr <u>1. Jungscharstunde</u> , 16.00 Uhr <u>1. Ministranten-Stunde</u> im Jugendheim
Fr	12.	9.	19.00-20.00 Uhr Antoniusandacht auf Malayalam
So	14.	9.	24. Sonntag im Jk. , 10-13 Uhr Taschenbuchflohmarkt , 19.00 Uhr Abendmesse (<i>rhythmisch</i>)
Mi	17.	9.	19.00-20.00 Uhr Anbetung
So	21.	9.	25. Sonntag im Jk. , ERNTEDEANK 10.30 Uhr Familienmesse im Garten anschl. Frühschoppen
Mo	22.	9.	18.00 Uhr ELTERNABEND FÜR DIE ERSTKOMMUNION-KINDER im Jugendheim
Di	23.	9.	9.00 Uhr Geburtstagsmesse, anschl. Jause im Pfarrsaal
Mi	24.	9.	19.00-20.00 Uhr Anbetung
Do	25.	9.	19.00 Uhr Patrizierrunde
So	28.	9.	26. Sonntag im Jk.
Do	2.	10.	15.30 Uhr FRANZISKUSFEIER der Kinder, 16.15 Uhr Seniorentanz im Pfarrsaal
Fr	3.	10.	TRANSITUS ; 17.30 Uhr Stille Anbetung mit eucharistischem Segen, 18.30 Uhr Transitusfeier mit anschl. Agape im Pfarrsaal
Sa	4.	10.	Hl. Franz von Assisi
So	5.	10.	27. Sonntag im Jk. , 19.00 Uhr Abendmesse (rhythmisch)
Mo	6.	10.	15.30 Uhr 1. EK-Stunde, 18.30 Uhr ELTERNABEND FÜR DIE FIRMLINGE im Jugendheim
Di	7.	10.	19.30 Uhr Taizé-Gebet mit den Steylermissionsschwestern
Mi	8.	10.	15.00 Uhr Seniorenrunde im Pfarrsaal mit Lesung Helga Engin-Deniz, 19.00-20.00 Uhr Anbetung
Fr	10.	10.	18.30 Uhr, Frauenmesse, 19.00 Uhr Frauenrunde, 19.00-20.00 Uhr Antoniusandacht auf Malayalam
So	12.	10.	28. Sonntag im Jk. , 10.00- 13.00 Uhr Kinderbuch- u. Spielzeugflohmarkt im Pfarrsaal
Mo	13.	10.	19.00 Uhr Männerrunde
Mi	15.	10.	19.00-20.00 Uhr Anbetung
Do	16.	10.	19.05 Uhr Bibelteilen im Frauenzimmer
So	19.	10.	29. Sonntag im Jk. , Weltmissionssonntag , 9.00 Uhr Familienmesse (<i>rhythmisch</i>) MISSIO-Sammlung für die Ostkirchen, anschl. Agape im Pfarrsaal
So	26.	10.	30. Sonntag im Jk. , <i>Nationalfeiertag</i>
Do	30.	10.	19.00 Uhr Patrizierrunde
Sa	1.	11.	ALLERHEILIGEN: 9.00 Uhr Hochamt (<i>Charles Gunod - Messe Nr. 7, WTV</i>)
So	2.	11.	31. Sonntag im Jk. , ALLERSEELEN , 12.00-15.00 Uhr Flohmarkt; 19.00 Uhr Hl. Messe (<i>rhythmisch</i>) in der Krypta für alle Verstorbenen der Pfarre
Di	4.	11.	19.30 Uhr Taizé-Gebet mit den Steylermissionsschwestern
Fr	7.	11.	17.30 Uhr Stille Anbetung, 18.30 Uhr Frauenmesse, 19.00 Uhr Frauenrunde,
So	9.	11.	32. Sonntag im Jk. , 9.00 Uhr Familienmesse (<i>rhythm.</i>) anschl. Agape und Informationsstunde über <i>Legio Mariae</i> im Pfarrsaal
Mo	10.	11.	16.30 Uhr 2. EK-Stunde, 17.00 Uhr MARTINSFEST in Kirche, Garten u. Pfarrs., 19 h Männerrunde
Di	11.	11.	Hl. Martin
Mi	12.	11.	15.00 Uhr Seniorenrunde im Pfarrsaal, 19.00-20.00 Uhr Anbetung
Do	13.	11.	19.05 Uhr Bibelteilen im Frauenzimmer
Fr	14.	11.	19.00-20.00 Uhr Antoniusandacht auf Malayalam
Sa	15.	11.	Hl. Leopold
So	16.	11.	33. Sonntag im Jk. , <i>Sammlung</i> CARITAS-Inlandshilfe
Mi	19.	11.	19.00-20.00 Uhr Anbetung
So	23.	11.	CHRISTKÖNIGSONNTAG ; 19.00 Uhr Abendmesse (<i>rhythmisch</i>)
Do	27.	11.	15.00 Uhr Adventkranzbinden im Pfarrsaal, 19.00 Uhr Patrizierrunde
Sa	29.	11.	15.00-19.00 Uhr ADVENTMARKT der Frauen
So	30.	11.	1. Adventssonntag 9.00 Uhr Familienmesse (<i>rhythmisch</i>), anschl. Agape im Pfarrsaal, 9.00-13.00 Uhr ADVENTMARKT der Frauen im Pfarrsaal., 9.00-12.30 und 18.30-20.00 Uhr Weihnachtsmarkt für das AIDS-Projekt in Indien im Kreuzgang

TAUFEN

Anna Gänsdorfer, Amélie, Cäcilia und Alexander Straubinger

In andere Pfarren zur Taufe entlassen wurden: Theo und Clara Breyer, Elias Fleckenstein, Vitus Maschke, Daniel Matkovits, Philip Stammhammer, Jonny und Leo Winkler, Viola Pfaller, Ludwig Krempf, Max Schneider, Felix Jankowitsch, Ramona Regner, Richard Kyrle, Dennis Honorowycz, Nikolaus Teichmann

TODESFÄLLE



Editha Winkler, Herta Nenadal, Anna Stritzko, Emilie Vock, Stefania Wiercinska, Viktor Krupička, Anneliese Czysch

SPRECHSTUNDEN

Pfarrmoderator

P. Mag. Nicholas Thenammakal OFMConv

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 - 11.00 Uhr sowie Sonntagvormittag (im Kreuzgang und in der Sakristei) oder nach Vereinbarung.

In dringenden Fällen: Tel: 405-72-25/127.

E-mail: pfarrer@pfarre-alservorstadt.at

PFARRKANZLEISTUNDEN

Telefon: 405-72-25

E-mail: kanzlei@pfarre-alservorstadt.at

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag: 9.00- 12.00 Uhr

Mittwoch: 9.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr

Matrikeneinsicht:

Mittwoch: 9.00 - 12.00 und 15.00-17.00 Uhr.

E-mail: matriken@pfarre-alservorstadt.at

CARITAS-SPRECHSTUNDEN

CARITAS Hilfe für bedürftige Menschen im Pfarrgebiet!

Öffnungszeiten: Dienstag 16-17 Uhr

PERIODISCHE GRUPPENTREFFEN

Männerrunde: jeden 2. Montag um 19.00 Uhr

Legio Mariae: jeden Dienstag von 16.30–18.00 Uhr

Müiterrunde: jeden Dienstag von 9.00-11.00 Uhr

Seniorenrunde: jeden 2. Mittwoch im Monat 15.00 Uhr

Babyrunde: jeden Donnerstag 9.30 – 11.00 Uhr

Jungscharstunde: jeden Donnerstag von 16.00 – 17.00 Uhr im Jugendheim

Ministrantenstunde: jeden Donnerstag 16.00-17.00 Uhr

Seniorentanz: jeden Donnerstag 16.15-18.00 Uhr

Patrizierrunde: jeden letzten Donnerstag im Monat 19 h

Frauenrunde: jeden 1. Freitag nach der Abendmesse

Jugendstunde: nach Vereinbarung

Flohmarkt: bitte Aushang beachten, siehe S. 7



P.b.b. GZ 022030566 M

Verlagspostamt 1080 Wien, Erscheinungsort Wien

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck:

Pfarramt Alser Vorstadt

Für den Inhalt und Gestaltung verantwortlich:

P. Nicholas Thenammakal OFMConv, Pfarrmoderator

Alser Straße 17, 1080 Wien, Tel: 405 72 25

Druck: Facultas Universitätsverlag 1050 Wien, Stolbergg.26

Homepage: www.pfarre-alservorstadt.at

DVR: 0029874(1783)

REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE IN DER ALSERKIRCHE



HI. Messen an Sonn- und Feiertagen:

9.00 Uhr für die Pfarrgemeinde,

11.30 Uhr **HI. Messe** *in der Kirche*

19.00 Uhr **Abendmesse** ev. rhythmisch gestaltet

(siehe Pfarrnachrichten) *in der Antoniuskapelle*

Vorabendmesse: Samstag, 19.00 Uhr – *Antoniuskapelle*
Vesper an Sonntagen:

18.00 Uhr *in der Antoniuskapelle* (außer in Ferienzeiten).

HI. Messen an Wochentagen: um 7.00 Uhr, um 18.30 Uhr, jeden Dienstag auch um 9.00 Uhr *in der Antoniuskapelle*

Rosenkranzgebet vor jeder Abendmesse: 17.55 Uhr

Anbetungstunde jeden Mittwoch nach der Abendmesse um 19.00 Uhr *in der Antoniuskapelle*

Antoniusandacht jeden Dienstag *nach der Abendmesse.*

Kirchliches Morgengebet - Laudes: um 7.30 Uhr (täglich außer an Sonn- und Feiertagen) *in der Antoniuskapelle*

Stille Anbetung mit eucharistischem Segen jeden **1. Freitag im Monat** um 17.30 Uhr.

Beichtgelegenheit vor jedem **Gottesdienst** an **Sonn- und Feiertagen** und vor jedem **Abendgottesdienst.**

Unsere Empfehlung:

12. September 10.30 – 18.00 Uhr

Informationstag der CARITAS am Stephansplatz

Alles über Demenz und Betreuung

mit Podiumsdiskussionen, Musikprogramm, Teeverkostung, Büchertisch, u.v.m.

12.00 Uhr Gottesdienst im Stephansdom mit Toni Faber und Chören des Caritas-Ausbildungszentrums

Das detaillierte Programm liegt in der Pfarre auf!